Presseinformation

9. Juli 2003

Schülerheim und Brandschutzmaßnahmen der Landesberufschule Wiener Neustadt werden erneuert

Onodi: Etappenweise Umsetzung, da Betrieb aufrecht erhalten wird

Für die Sanierung des Schülerheims und die Erneuerung der Brandschutzmaßnahmen in der Landesberufschule Wiener Neustadt hat die NÖ Landesregierung kürzlich 1.453.309,62 Euro der rund 2.580.000 Euro projektierten Gesamtkosten vergeben. Notwendig wurde die Sanierung, da sich das Schülerheim der Landesberufschule Wiener Neustadt in einem sehr schlechten Zustand befindet. Die Schlafräume, Aufenthaltsräume und Erschließungsflächen sind stark abgewohnt, die Oberfläche (Böden, Wände, Decken) sowie die gesamte Einrichtung ist äußerst sanierungsbedürftig. Auch der gesamte Brandschutz entspricht nicht mehr den Anforderungen und muss wie die gesamte Haustechnik erneuert werden. „Es ist eine etappenweise Umsetzung des Projekts über mehrere Jahre geplant, da das Schülerheim während des Betriebs umgebaut werden muss und daher die Arbeiten nur traktweise durchgeführt werden können“, sagte dazu Landeshauptmannstellvertreterin Heidemaria Onodi.

„Wir müssen gemeinsam dafür sorgen, dass die Einrichtungen, in denen unsere in der Ausbildung stehenden Jugendlichen sich ihr Wissen aneignen und vertiefen, den heutigen Anforderungen entsprechen. Dafür brauchen sie das notwendige Umfeld, so Onodi.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at